

Bernhard Weber

PYRAMIDO

für 2 bis 4 Baumeister ab 8 Jahren
in Kooperation oder im Wettbewerb
und als Solospiel

Schafft ihr es gemeinsam, die Pyramide zu vollenden?
Oder möchte jeder sein eigenes Denkmal bauen?

Eine herausfordernde Gemeinschaftsaufgabe
oder ein spannender Wettbewerb mit einfachen Regeln

Zubehör

65 quadratische Steine: je 13 in 5 Farben
1 Beutel

Kooperatives Spiel / Solospiel

Ziel

Gemeinsam eine Stufen-Pyramide mit einer Grundfläche von 5 x 5 Steinen vollenden.

Vorbereitung

- Legt zunächst **5** zufällig aus dem Beutel gezogene Steine in symmetrischer **Kreuzform** als Fundament der zu bauenden Pyramide aneinander.
- Jeder zieht **3** (Solospiel 6) **Steine** und legt sie vor sich ab.

Ablauf

Ihr spielt reihum. In deinem Zug verbaust du **0 bis alle 3** (Solospiel 0 bis 6) deiner Steine. Am Ende ergänzt du deine Steine wieder auf 3 (bzw. 6) aus dem Beutel.

Ihr dürft euch beraten. Im Zweifel entscheidet, wer am Zug ist.

Achtet darauf, dass die Grundfläche (unterste Ebene) von 5 x 5 Steinen nicht überschritten wird!

Bauregeln

Unterste (1.) Ebene:

Nur hier musst du die Steine immer direkt mit der Seite angrenzend legen.

Ab 2. Ebene:

Wenn 4 Steine ein Quadrat bilden, darfst du den farblich passenden Stein mittig oben auflegen.

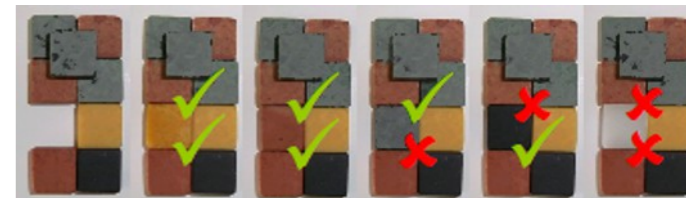
Passend = Mehrheit der Farbe bzw. bei je 2 Steinen in 2 Farben eine der beiden beteiligten Farben

In jeder Ebene:

Max. 3 Farben dürfen ein **Quadrat** bilden!

Es ist also grundsätzlich nicht erlaubt, 4 verschiedene Steine innerhalb eines Quadrats zu legen.

Aber: Ab der 2. Ebene kann sich aufgrund der Vorgaben der unteren Ebene ein Quadrat in 4 Farben ergeben. In diesem Fall darfst du dir einen Stein dieser 4 Farben zum Auflegen aussuchen.



In die Lücke darf nur ein gelber oder roter Stein gelegt werden. Ansonsten würde mindestens 1 Quadrat in 4 Farben entstehen.

Kannst oder willst du keinen Stein verbauen, darfst du pro Zug bis zu 3 aus dem Spiel geben und dafür entsprechend viele neue nachziehen.

Ende

Konntet ihr die Pyramide vollenden, habt ihr clever gebaut und gemeinsam gewonnen! Ansonsten versucht es einfach noch mal ...

Ihr könnt auch zunächst eine kleinere Pyramide mit einer Grundfläche von 4 x 4 Steinen versuchen. Spielt dann mit 40 Steinen.

Spiel im Wettbewerb

Ziel

Jeder baut an einer eigenen Stufen-Pyramide mit einer Grundfläche von 3 x 3 Steinen (3 und 4 Spieler) bzw. 4 x 4 Steinen (2 Spieler) und versucht, diese als Erster zu vollenden.

Vorbereitung

Zunächst zieht jeder **2 Steine** und legt sie aneinander. Dies ist das Fundament der eigenen Pyramide.

Ablauf

Ab jetzt werden immer **5 Steine** aus dem Beutel gezogen und als gemeinsamer Vorrat in die Mitte gelegt (Steinbruch).

In deinem Zug nimmst du einen dieser Steine und verbaust ihn.

Kein Stein liegt mehr im Steinbruch?
Dann ziehe 5 neue nach.

Es gelten grundsätzlich die Bauregeln wie beim kooperativen Spiel.

Alternative Zugmöglichkeiten

Anstatt 1 Stein aus dem Steinbruch zu nehmen und zu verbauen, darfst du

- 1 Stein aus dem Steinbruch in deinen eigenen Vorrat legen (maximal 5 Steine im eigenen Vorrat) oder
- 1 Stein aus deinem Vorrat verbauen oder
- passen.

Haben alle Spieler gepasst, kommen die noch im Steinbruch vorhandenen Steine aus dem Spiel und 5 neue werden gezogen (falls vorhanden).

Ende

Wer seine Pyramide als Erster vollendet, beendet das Spiel als Gewinner. Falls keiner seine Pyramide vollenden konnte, gewinnt derjenige, dem die wenigsten Steine zur Vollendung fehlen – bei Gleichstand gewinnt, wer als Letzter begonnen hat.

Spiel über mehrere Durchgänge

Vollendet ein Spieler seine Pyramide, erhält er 1 Pluspunkt. Die Runde wird noch zu Ende gespielt. Vollenden diese Spieler ebenfalls ihre Pyramide, erhalten Sie 0 Punkte. Für alle anderen Spieler werden ihre noch fehlenden Steine als Minuspunkte notiert. Wer nach z.B. 3 Durchgängen die wenigsten Minuspunkte hat, gewinnt.

Viel Spaß beim Spielen wünscht

*An dieser Stelle befindet sich
in der dem Spiel beiliegenden Anleitung
die Original-Signatur des Autors.*



Der Autor:

Bernhard Weber entwickelt seit rund 20 Jahren Spiele zum Anfassen. Neben seiner Vorliebe für haptische Erlebnisse und außergewöhnliche Spielmaterialien legt er Wert auf möglichst einfache Regeln.

www.bernhardweber.de

Handwerk aus dem Rheinland:
Jeder Beutel aus hochwertigem Leinen entsteht in liebevoller Handarbeit. Die Steine aus Marmor wurden sorgfältig mit Steinöl behandelt.

© 2017 glück und seelich GbR, Bornheim
www.glueck-und-seelich.de

Exklusive Auflage von 100 Exemplaren.
Dieses Spiel hat die Nr. / 100.



Achtung: Für Kinder unter 3 Jahren nicht geeignet, da kleine Teile verschluckt werden können.